

Seenotrettung im Mittelmeer: Korvette Ludwigshafen am Rhein rettet 134 Menschen

Berlin, 31.01.2016, Einstellzeit: 19:05 Uhr.

Am 31.1. wurde die Korvette Ludwigshafen am Rhein beauftragt, einen möglichen Seenotfall vor der libyschen Küste, 110 km nordwestlich von Tripolis, zu untersuchen. An der gemeldeten Position wurde um 4.07 Uhr Mitteleuropäischer Zeit ein voll besetztes Schlauchboot in Seenot angetroffen.



Einsatzgebiet der EU-Mission im Mittelmeer. (Quelle: Bundeswehr)[Größere Abbildung anzeigen](#)

Im Rahmen der Rettungsaktion wurden insgesamt 134 Personen, darunter drei Frauen (davon zwei schwanger) aufgenommen.

Auf Befehl des Force Commanders wurden 133 Gerettete an das italienische Küstenwachtschiff Dattilo übergeben. Eine bereits vor der Rettung verletzte männliche Person wurde durch die Ludwigshafen am Rhein über das spanische Schiff Numancia an das italienische Schiff Cavour übergeben, von wo sie zur weiteren medizinischen Versorgung nach Lampedusa, Italien, ausgeflogen wurde.

Die Korvette Ludwigshafen am Rhein befindet sich weiter im Einsatzgebiet.

Damit haben die Schiffe der Deutschen Marine seit dem 7. Mai 2015 insgesamt 11.028 Menschen aus Seenot gerettet.